

Zubehör-Montageanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Triumph Originalzubehörsatz entschieden haben. Dieser Zubehörsatz ist das Ergebnis der bewährten Entwurfs- und Konstruktionstechnik, der eingehenden Testverfahren und des ständigen Strebens von Triumph nach überlegener Zuverlässigkeit, Sicherheit und Leistung.

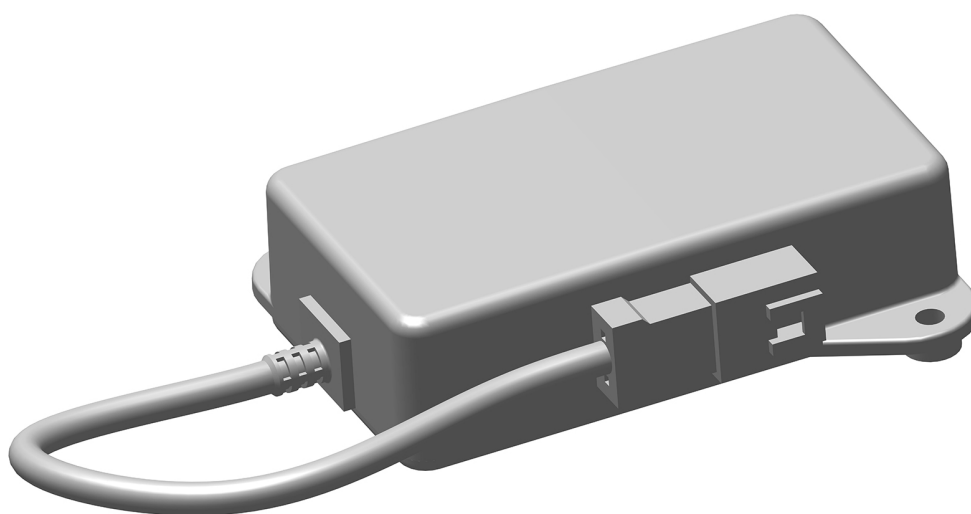
Lesen Sie alle vorliegenden Anweisungen vollständig durch, bevor Sie mit dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes beginnen, um sich mit den Funktionsmerkmalen des Montagesatzes und dem Einbauverfahren gründlich vertraut zu machen.

Diese Anweisungen sind Bestandteil des Zubehörsatzes und verbleiben bei diesem, auch wenn das mit Zubehör versehene Motorrad nachfolgend verkauft wird.

Konnektivitätsmodul für My Triumph	
Teilesatznummer	Modelle
A9820200	Tiger 900 GT, Tiger 900 GT LRH, Tiger 900 Rally, Trident, Tiger Sport ab FIN AU7774 bis FIN CB9285, Speed Twin 1200 ab FIN CB9662, Speed Twin 1200 RS, Speed Twin 900 ab FIN CC4121, Trident 660 - Triple Tribute bis FIN CB6136, Scrambler 900 ab FIN CM9964
Zu verwenden zusammen mit dem folgenden Einbausatz.	
Einbausatz	
A9820098	Tiger 900 GT, Tiger 900 GT LRH, Tiger 900 Rally, Trident, Tiger Sport ab FIN AU7774 bis FIN CB9285, Speed Twin 1200 ab FIN CB9662, Speed Twin 1200 RS, Speed Twin 900 ab FIN CC4121, Trident 660 - Triple Tribute bis FIN CB6136, Scrambler 900 ab FIN CM9964

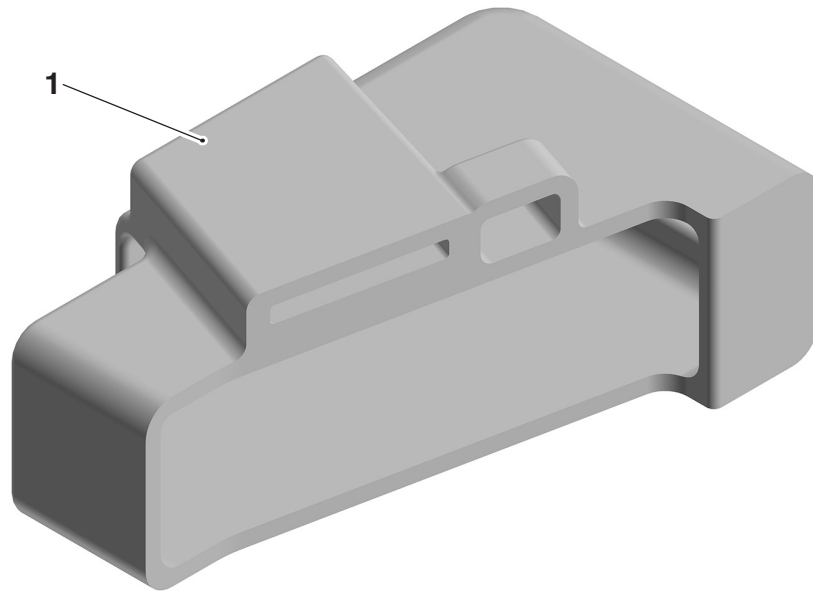
Mitgelieferte Teile

A9820200



1. Konnektivitätsmodul	1 Stck.
------------------------	---------

A9820098



1. Gummigehäuse	1 Stck.
-----------------	---------

⚠️ WARNUNG

Bringen Sie an diesen Modellen ausschließlich von Triumph zugelassenes Triumph-Originalzubehör an, das in der zugehörigen Triumph-Montageanleitung aufgeführt ist.

Die in dieser Anleitung behandelten Zubehör-Montagesätze sind für die Verwendung mit ganz bestimmten Modellen von Triumph Motorrädern bestimmt. Die Zubehör-Montagesätze und die geeigneten Modelle sind zu Beginn der Anleitung aufgeführt. Sie dürfen nie an anderen Triumph-Modellen oder an Motorrädern anderer Hersteller montiert werden.

Wird ein Zubehör-Montagesatz an einem nicht aufgeführten Triumph-Modell oder an einem Motorrad eines anderen Herstellers montiert, wirkt sich das auf die Leistung, die Stabilität und das Fahrverhalten des Motorrads aus.

Die Nichtbeachtung des vorstehenden Hinweises kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und in der Folge zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

⚠️ WARNUNG

Lassen Sie von Triumph zugelassene Teile, Zubehörartikel und Umbauten immer durch eine fachkundige Person mit Fachkenntnissen und technischem Verständnis für Motorräder, wie z. B. einen Triumph Vertragshändler, einbauen bzw. vornehmen.

Der Einbau von Teilen oder Zubehör bzw. das Vornehmen von Umbauten durch eine Person ohne Fachkenntnisse und technisches Verständnis für Motorräder kann das Fahrverhalten, die Stabilität oder andere Aspekte des Motorradbetriebs beeinträchtigen.

Die Nichtbeachtung des vorstehenden Hinweises kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und in der Folge zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

⚠️ WARNUNG

Für den Einbau dieses Zubehör-Montagesatzes ist ein Drehmomentschlüssel mit einer bekannten und präzisen Kalibrierung zu verwenden.

Sollte eines der Befestigungselemente nicht mit dem korrekten Drehmoment festgezogen werden, kann sich dies unter Umständen auf Leistung, Stabilität und Fahrverhalten des Motorrads auswirken.

Die Nichtbeachtung des vorstehenden Hinweises kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und in der Folge zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

⚠️ WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass das Motorrad stabil steht und hinreichend abgestützt ist.

Stützen Sie das Motorrad nicht an Nebenkomponenten, der Auspuffanlage oder anderen nicht tragenden Teilen des Motorradrahmens ab.

Das korrekte Abstützen des Motorrads trägt dazu bei, dass es nicht umfällt.

Ein instabiles Motorrad kann umfallen, was zu Schäden am Motorrad, schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

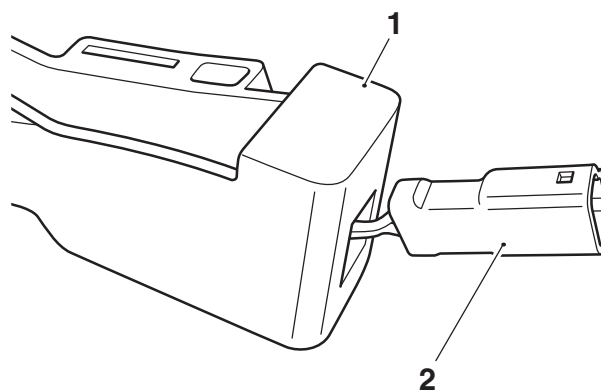
ACHTUNG

Triumph bietet Ihnen ein breites Angebot an zugelassenem Originalzubehör für Ihr Motorrad.

Daher können wir im Rahmen der vorliegenden Anleitung leider nicht alle der möglichen Ausstattungsvarianten berücksichtigen. Beachten Sie beim Aus- und Einbau von Triumph-Originalzubehör stets die dem jeweiligen Montagesatz beiliegende Anleitung.

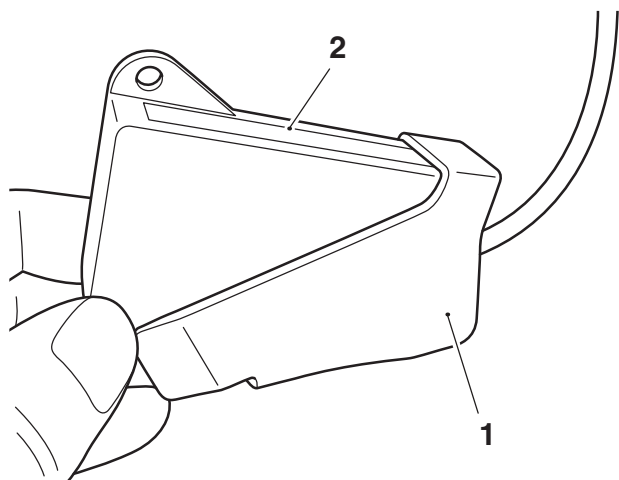
Falls Sie von einer Einbauanleitung für Triumph-Zubehör zusätzliche Exemplare benötigen, besuchen Sie die Internetseite www.triumphinstructions.com oder setzen Sie sich mit Ihrem Triumph-Vertragshändler in Verbindung.

1. Bauen Sie den Fahrersitz und, falls vorhanden, den Beifahrersitz aus, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.
2. Klemmen Sie die Batterie ab, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.
3. Nehmen Sie das Konnektivitätsmodul und das Gummigehäuse aus dem Teilesatz.
4. Führen Sie den Steckverbinder für das Konnektivitätsmodul wie nachfolgend gezeigt durch die Öffnung im Gummigehäuse.



1. Gummigehäuse
2. Steckverbinder für Kabelbaum Konnektivitätsmodul

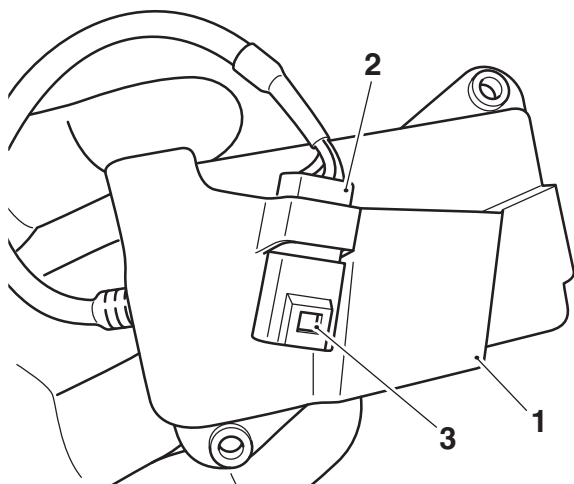
- Ziehen Sie den Steckverbinder vorsichtig durch die Öffnung und setzen Sie das Konnektivitätsmodul in der unten gezeigten Ausrichtung in das Gummigehäuse ein.



- Gummigehäuse
- Konnektivitätsmodul

Tiger 900 GT, Tiger 900 GT LRH, Tiger 900 Rally, Trident, Trident 660 - Triple Tribute bis FIN CB6136, Speed Twin 1200 ab FIN CB9662, Speed Twin 1200 RS, Speed Twin 900 ab FIN CC4121, Scrambler 900 ab FIN CM9964

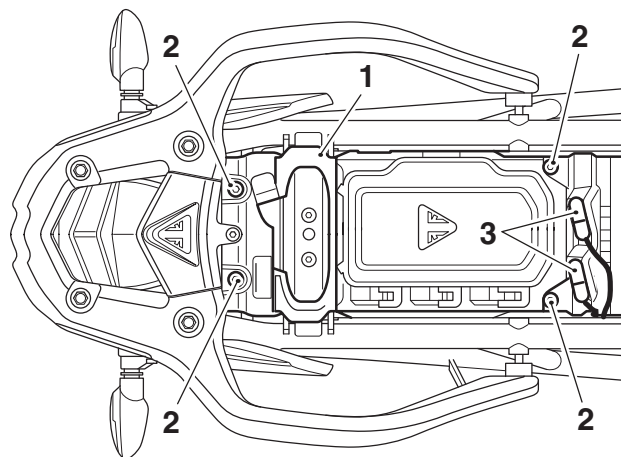
- Fixieren Sie den Steckverbinder für Kabelbaum Konnektivitätsmodul so im Gummigehäuse, dass die quadratische Öffnung des Steckverbinders wie gezeigt nach außen weist.



- Gummigehäuse
- Steckverbinder für Kabelbaum Konnektivitätsmodul
- Quadratische Öffnung

Tiger 900 GT, Tiger 900 GT LRH, Tiger 900 Rally

- Nehmen Sie das Staufach vom Motorrad ab. Bewahren Sie die Befestigungen und das Staufach zur Wiederverwendung auf. Um das Staufach ganz auszubauen, stecken Sie den USB-Steckverbinder aus und lösen Sie die Sitzheizungs-Steckverbinder.

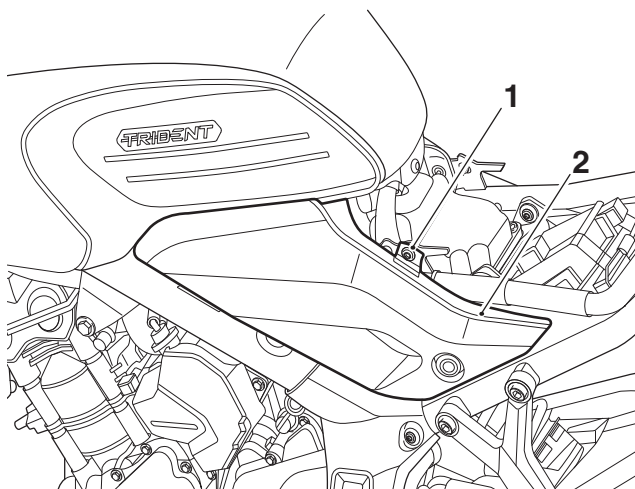


- Staufach
- Befestigungen
- Sitzheizungs-Steckverbinder

- Suchen Sie auf der rechten Seite des Motorrads den Steckverbinder für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum.
- Entfernen Sie den Blindstecker vom Steckverbinder. Bewahren Sie den Abdeckstopfen für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.

Trident, Trident 660 - Triple Tribute bis FIN CB6136

- Bauen Sie die linke Seitenverkleidung ab, wie im Werkstatthandbuch beschrieben. Bewahren Sie die Befestigung zur Wiederverwendung auf.



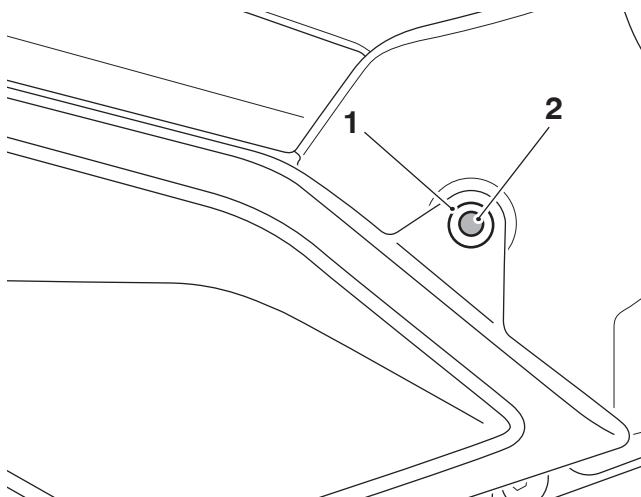
- Befestigung
- Linke Seitenverkleidung

Tiger Sport ab FIN AU7774 bis FIN CB9285

ACHTUNG

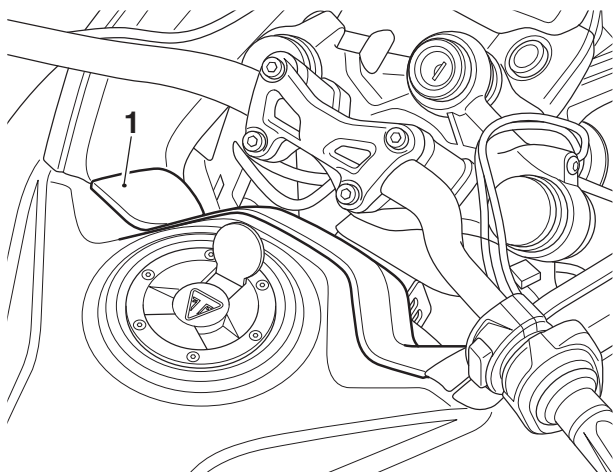
Verkleidungseinsätze, Formteile und Karosserieverkleidungen sind überall am Motorrad mit Kunststoffnieten befestigt.

Um einen Kunststoffniet zu lösen, drücken Sie vorsichtig den mittleren Abschnitt des Nietkopfes nach innen.



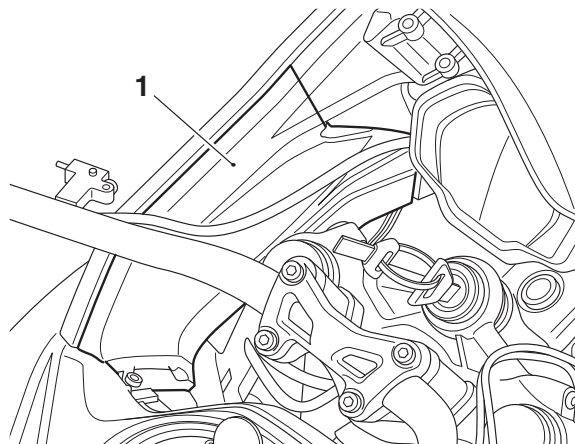
1. Durch Drücken lösbarer Nietkopf
2. Mittelabschnitt

11. Bauen Sie den mittleren Kraftstofftank-Verkleidungseinsatz aus, wie im Werkstatthandbuch beschrieben. Bewahren Sie die Nietbefestigungen zur Wiederverwendung auf.



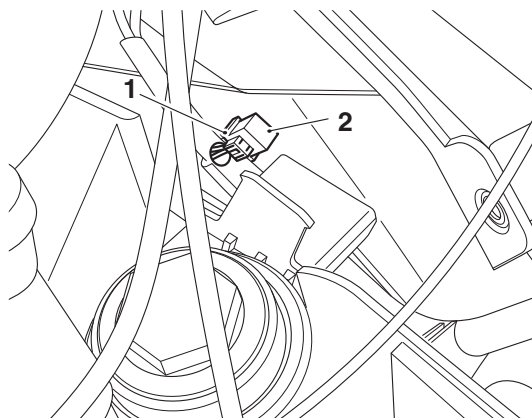
1. Mittlerer Kraftstofftank-Verkleidungseinsatz

12. Bauen Sie den linken Cockpit-Verkleidungseinsatz ab, wie im Werkstatthandbuch beschrieben. Bewahren Sie die Nietbefestigungen zur Wiederverwendung auf.



1. Cockpit-Verkleidungseinsatz, linke Seite

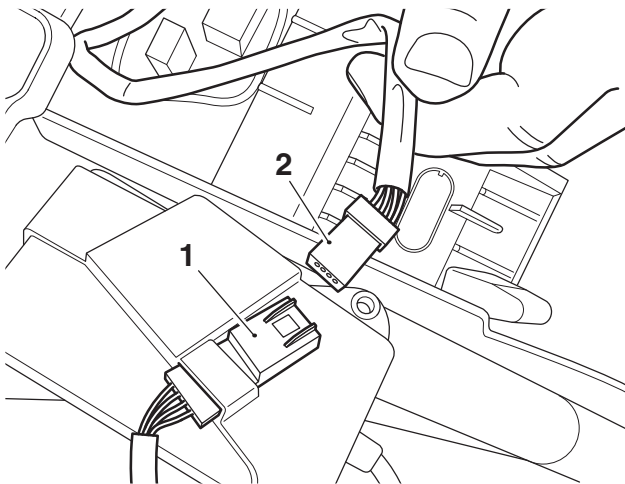
13. Suchen Sie auf der rechten Seite des Motorrads den Steckverbinder für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum. Lösen Sie den Steckverbinder vom inneren Formteil und entfernen Sie den Blindstecker vom Steckverbinder. Bewahren Sie den Abdeckstopfen für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



1. Blindstecker
2. Konnektivitätsmodul-Steckverbinder am Hauptkabelbaum

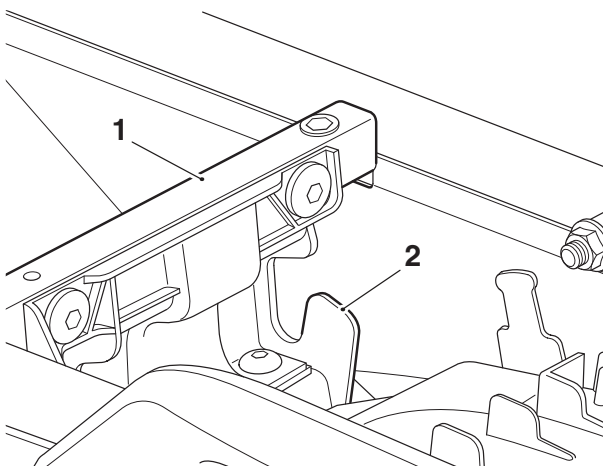
Tiger 900 GT, Tiger 900 GT LRH, Tiger 900 Rally

14. Schließen Sie den Anschlusskabelstecker des Konnektivitätsmoduls am Anschlussstecker für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum an.



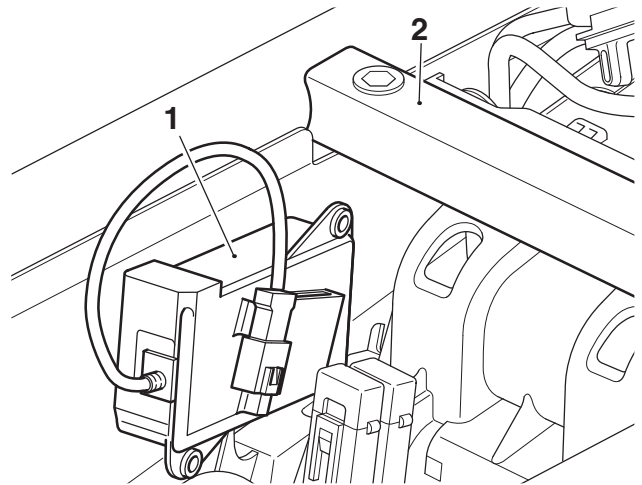
1. Steckverbinder für Kabelbaum Konnektivitätsmodul
2. Steckverbinder für Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum

15. Suchen Sie die Lasche am Heckkotflügel, die sich auf der rechten Seite des Motorrads direkt unter der vorderen Hilfsrahmenbrücke befindet. Beachten Sie: Das Fahrgestell-Steuergerät ist zur Verdeutlichung nicht abgebildet.



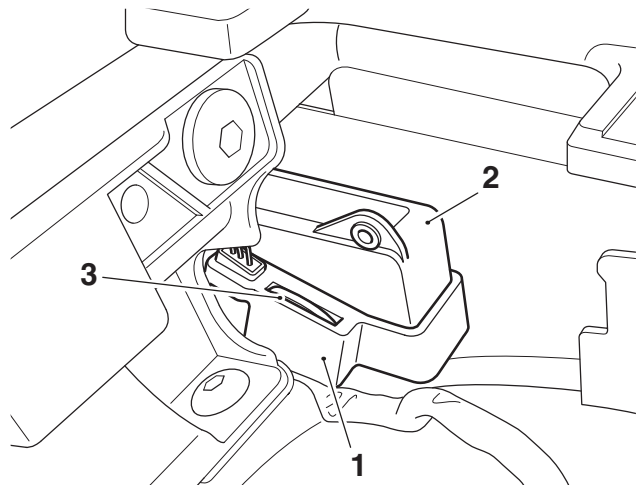
1. Vordere Brücke
2. Lasche, Heckkotflügel

16. Führen Sie das Konnektivitätsmodul von der Vorderseite des Motorrads aus in der nachfolgend gezeigten Ausrichtung unter die vordere Brücke.



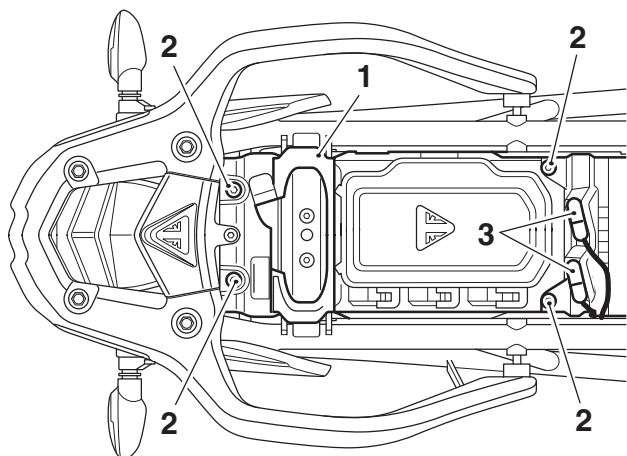
1. Konnektivitätsmodul
2. Vordere Brücke

17. Schieben Sie das Gummigehäuse für das Konnektivitätsmodul in der gezeigten Ausrichtung auf die Lasche und achten Sie dabei darauf, dass das Modul korrekt im Gummigehäuse sitzen bleibt. Beachten Sie: Das Fahrgestell-Steuergerät ist zur Verdeutlichung nicht abgebildet.



1. Gummigehäuse
2. Konnektivitätsmodul
3. Lasche, Heckkotflügel

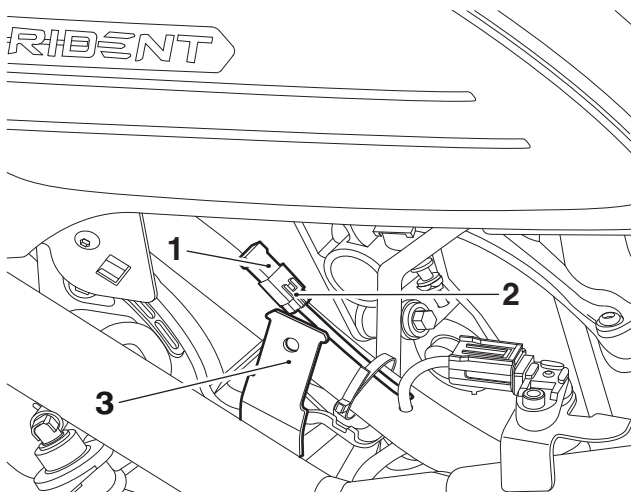
18. Schließen Sie den USB-Steckverbinder wieder an und bringen Sie das Staufach mit den Originalbefestigungen wieder an. Stellen Sie dabei sicher, dass das Reedschalter-Anschlusskabel an der nachfolgend gezeigten Stelle durch die rechte Seite des Staufachs geführt wird. Ziehen Sie die Befestigungen fest. Anzugsmoment 3 Nm. Klemmen Sie die Sitzheizungs-Steckverbinder an das Staufach an.



- 1. Staufach
- 2. Befestigungen
- 3. Sitzheizungs-Steckverbinder

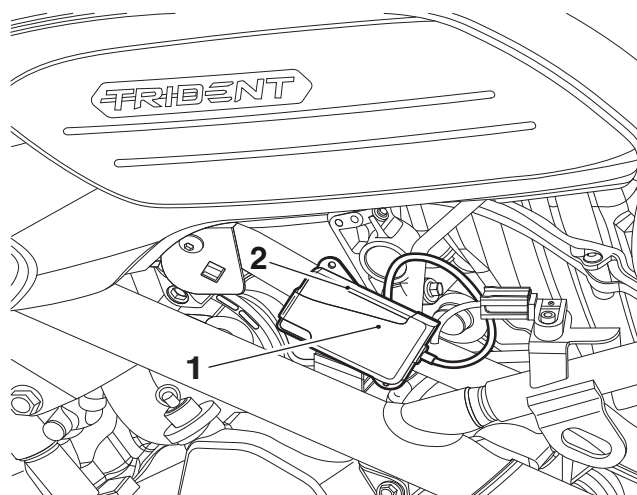
Trident, Trident 660 - Triple Tribute bis FIN CB6136

19. Suchen Sie den Steckverbinder für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum und die Lasche für das Konnektivitätsmodul am Hauptrahmen. Entfernen Sie den Blindstecker vom Steckverbinder. Bewahren Sie den Abdeckstopfen für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



- 1. Blindstecker
- 2. Konnektivitätsmodul-Steckverbinder am Hauptkabelbaum
- 3. Lasche für Konnektivitätsmodul

20. Schließen Sie den Anschlusskabelstecker des Konnektivitätsmoduls am Anschlussstecker für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum an.
21. Schieben Sie das Gummigehäuse für das Konnektivitätsmodul in der gezeigten Ausrichtung auf die Lasche und achten Sie dabei darauf, dass das Modul korrekt im Gummigehäuse sitzen bleibt.

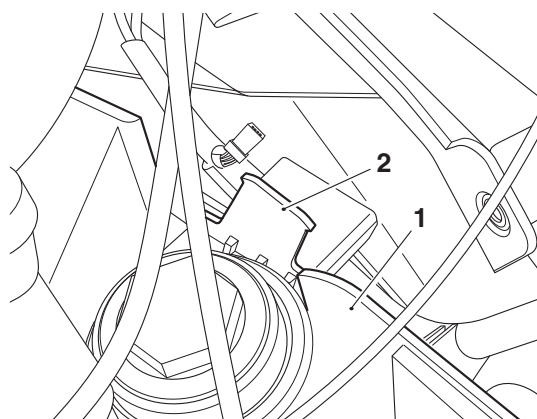


- 1. Gummigehäuse des Konnektivitätsmoduls
- 2. Konnektivitätsmodul

22. Bringen Sie die linke Seitenverkleidung wieder an, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.

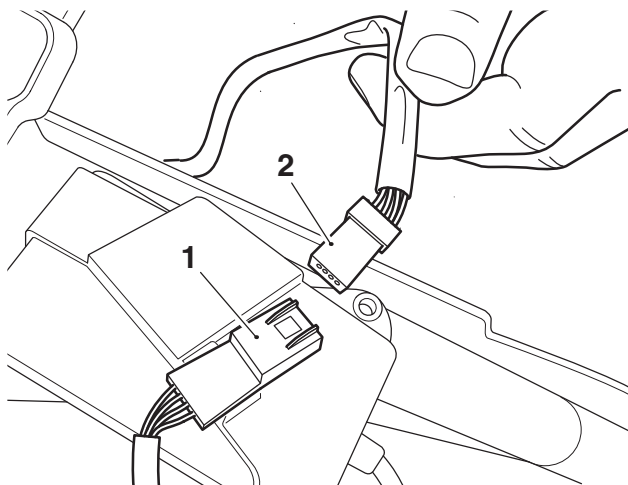
Tiger Sport ab FIN AU7774 bis FIN CB9285

23. Suchen Sie bei abgenommenen Verkleidungen die Lasche an der inneren Leiste auf der linken Seite des Motorrads.



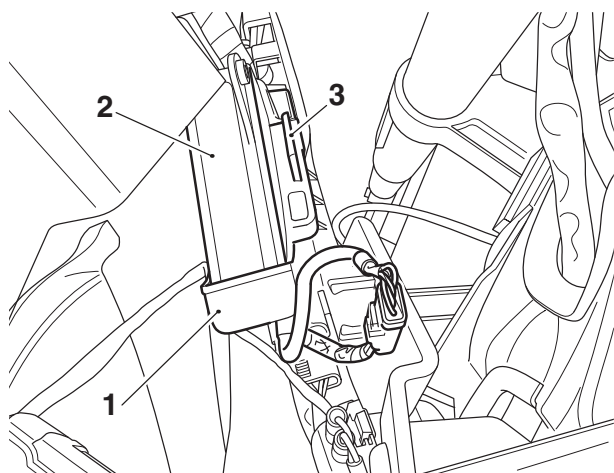
- 1. Inneres Formteil
- 2. Lasche

24. Schließen Sie den Anschlusskabelstecker des Konnektivitätsmoduls am Anschlussstecker für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum an.



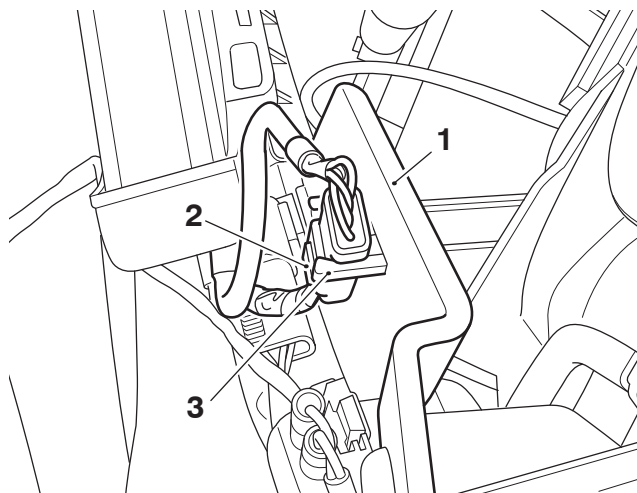
- 1. Steckverbinder für Kabelbaum Konnektivitätsmodul
- 2. Steckverbinder für Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum

25. Schieben Sie das Gummigehäuse für das Konnektivitätsmodul in der gezeigten Ausrichtung auf die Lasche und achten Sie dabei darauf, dass das Modul korrekt im Gummigehäuse sitzen bleibt.



- 1. Gummigehäuse
- 2. Konnektivitätsmodul
- 3. Lasche

26. Vergewissern Sie sich, dass der Steckverbinder des Hauptkabelbaums wieder an der Halteklammer an der inneren Zierleiste befestigt ist.



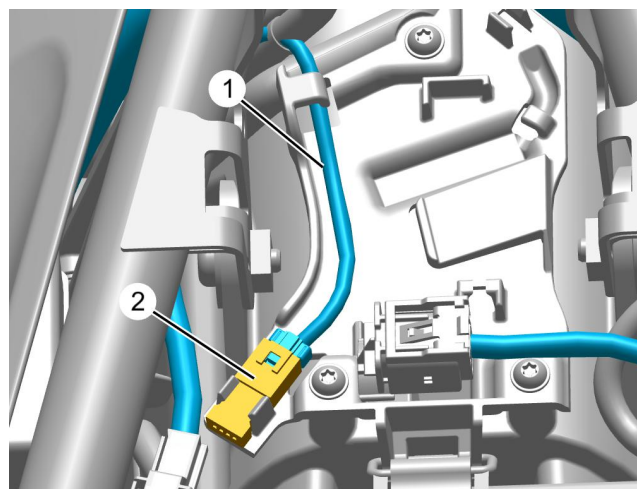
- 1. Inneres Formteil
- 2. Anschluss am Hauptkabelbaum
- 3. Befestigungsclip

27. Bringen Sie den linken Cockpit-Verkleidungseinsatz mit den Original-Nietbefestigungen wieder an, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.

28. Bringen Sie den mittleren Kraftstofftank-Verkleidungseinsatz mit den Original-Nietbefestigungen wieder an, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.

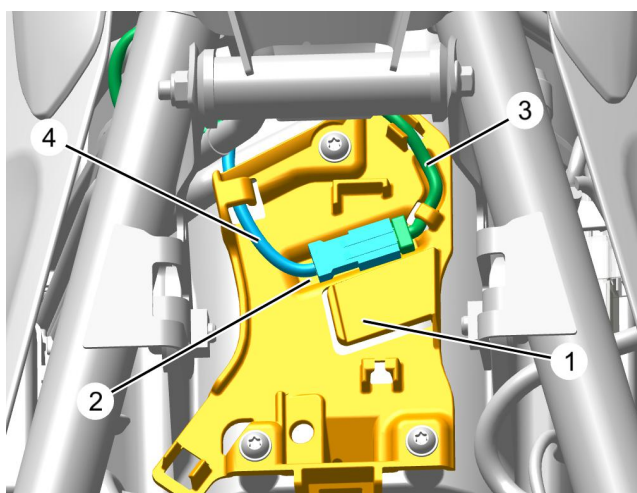
Speed Twin 1200 ab FIN CB9662, Speed Twin 1200 RS

29. Entfernen Sie den Blindstecker vom USB-Steckverbinder am Hauptkabelbaum und bewahren Sie den Blindstecker für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



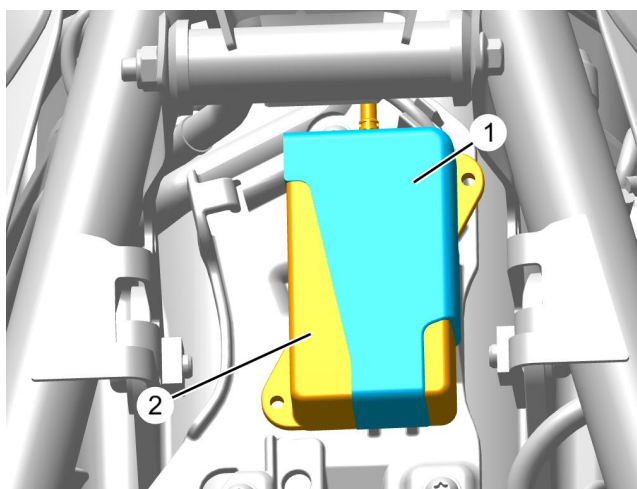
- 1. Hauptkabelbaum
- 2. Blindstecker

30. Schließen Sie den Anschlusskabelstecker des Konnektivitätsmoduls am Anschlussstecker für das Konnektivitätsmodul am Hauptkabelbaum an.
31. Verlegen Sie den Hauptkabelbaum an die unten gezeigte Stelle und befestigen Sie ihn in der Halterung in der Nähe der Aussparung für den Steckverbinder.
32. Verlegen Sie den Kabelbaum der Anschlusseinheit und befestigen Sie ihn in der Halterung an der Oberseite der Modulhalterung, wie unten gezeigt. Die Anschlusseinheit und das Gummigehäuse wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit weggelassen.



1. Halterung für Formteil
2. Aussparung für Steckverbinder
3. Hauptkabelbaum
4. Anschlusskabel der Konnektivitätseinheit

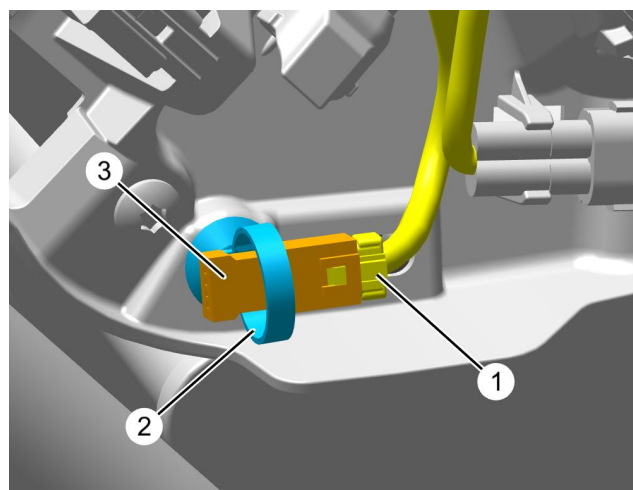
33. Schieben Sie das Gummigehäuse in der unten gezeigten Ausrichtung auf die Halterung im Formteil unter dem Sitz und achten Sie darauf, dass der Steckverbinder in der Aussparung sitzt.



1. Gummigehäuse
2. Konnektivitätseinheit

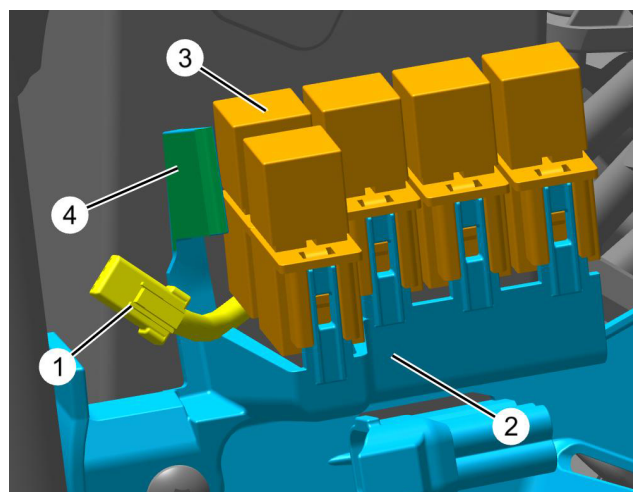
Speed Twin 900 ab FIN CC4121, Scrambler 900 ab FIN CM9964

34. Bauen Sie die rechte Seitenverkleidung ab, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.
35. Entfernen Sie die Haltevorrichtung am inneren Formteil der Verkleidung und lösen Sie den Anschlussstecker des Hauptkabelbaums.
36. Entfernen Sie den Blindstecker vom Anschlusskabelstecker.
37. Bewahren Sie den Blindstecker und die Haltevorrichtung für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



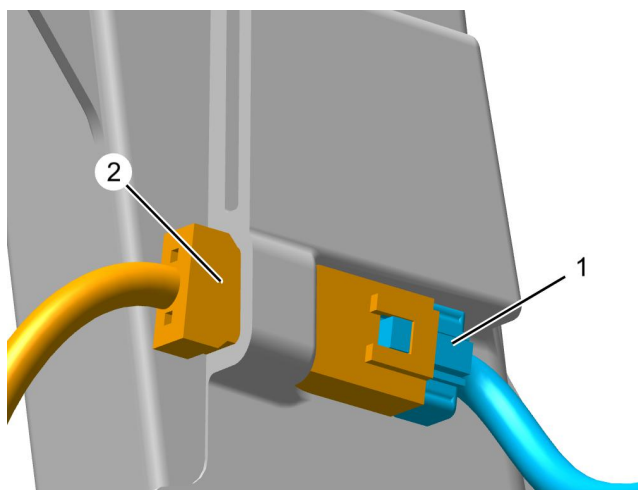
1. Steckverbinder am Hauptkabelbaum
2. Haltevorrichtung
3. Blindstecker

38. Verlegen Sie den Hauptkabelbaum hinter dem Relaisblock und folgen Sie dabei den Relais-Kabelbäumen.
39. Führen Sie den Anschlussstecker des Hauptkabelbaums durch die Lücke unter der Haltevorrichtung des Konnektivitätsmoduls.



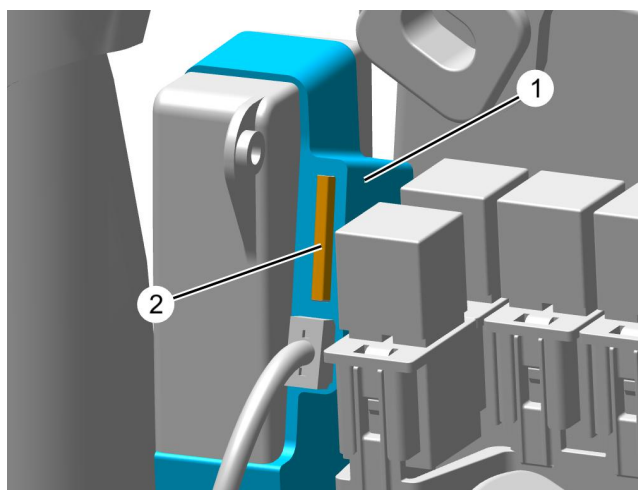
1. Steckverbinder am Hauptkabelbaum
2. Inneres Formteil der Verkleidung
3. Relaisblock
4. Arretierung

40. Verbinden Sie den Hauptkabelbaum mit dem Anschlusskabelstecker des Konnektivitätsmoduls.



1. Steckverbinder am Hauptkabelbaum
2. Anschlussstecker für Konnektivitätsmodul

41. Schieben Sie das Gummigehäuse auf die Haltevorrichtung. Achten Sie darauf, dass das Gummigehäuse vollständig einrastet und fest sitzt.



1. Gummigehäuse
2. Arretierung

42. Bringen Sie die rechte Seitenverkleidung wieder an, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.

Alle Modelle

43. Klemmen Sie die Batterie wieder an, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.
44. Bauen Sie den Fahrersitz und, falls vorhanden, den Beifahrersitz wieder ein, wie im Werkstatthandbuch beschrieben.

45. Für die Softwareinstallation siehe Anhang A.
46. Drucken Sie Anhang B aus und übergeben Sie ihn an den Kunden.

⚠️ WARNUNG

Nach dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes weist das Motorrad neue Fahreigenschaften auf.

Testen Sie das Motorrad in einer sicheren, verkehrsfreien Umgebung, um sich mit neuen Eigenschaften vertraut zu machen.

Wenn Sie das Motorrad fahren, ohne mit etwaigen neuen Fahreigenschaften vertraut zu sein, kann das zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte.

⚠️ WARNUNG

Sollten Sie nach dem Anbringen dieses Zubehör-Montagesatzes in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Funktionen des Motorrads haben, wenden Sie sich an eine fachkundige Person mit Fachkenntnissen und technischem Verständnis für Motorräder, wie z. B. einen Triumph Vertragshändler.

Sollten in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Fahrleistungen des Motorrads bestehen, kann es beim Fahren zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad kommen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte.

⚠️ WARNUNG

Fahren Sie mit einem Motorrad, das mit Zubehörartikeln versehen ist, niemals schneller als 130 km/h.

Denken Sie daran, dass die Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h durch den Anbau nicht zugelassener Zubehörartikel, unkorrekte Beladung, abgenutzte Reifen, den allgemeinen Zustand des Motorrads und schlechte Straßen- oder Wetterbedingungen absinkt.

Das Vorhandensein von Zubehörartikeln verändert das Fahrverhalten und die Stabilität des Motorrads. Wenn Sie die Veränderungen der Stabilität nicht berücksichtigen, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte.

⚠️ WARNUNG

Hochgeschwindigkeitsfahrten dürfen nur von Fahrern unternommen werden, die die erforderlichen Hochgeschwindigkeits-Fahrtechniken beherrschen und mit dem Fahrverhalten des Motorrads in jeder Situation vertraut sind.

Betreiben Sie dieses Triumph-Motorrad im Hochgeschwindigkeitsbereich ausschließlich bei gesicherten Straßenrennen oder auf abgeschlossenen Rennstrecken.

Hochgeschwindigkeitsfahrten unter anderen als den beschriebenen Bedingungen sind gefährlich. Sie können zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Das Betreiben des Motorrads oberhalb der geltenden gesetzlichen Geschwindigkeitsbegrenzungen ist nur auf einem abgeschlossenen Gelände gestattet.

Anhang A - Installation und Setup der Software für das Konnektivitätsmodul

ACHTUNG

Abstimmungs-Downloads dürfen nicht unterbrochen oder abgebrochen werden, bevor sie abgeschlossen sind.

Wenn ein Abstimmungs-Download abgebrochen oder unterbrochen wird, bevor er abgeschlossen ist, funktioniert das elektronische Steuermodul (ECM) nicht normal. Das liegt daran, dass das Betriebssystem aus dem ECM-Speicher gelöscht und noch nicht wieder vollkommen ersetzt wurde. Unter diesen Umständen kann die automatische Modellerkennung beim Neustart des Abstimmungs-Downloads nicht genutzt werden.

Schalten Sie die Motorradzündung für mindestens 60 Sekunden aus, damit die elektronischen Systeme herunterfahren können, und starten Sie dann den Abstimmungs-Download mithilfe der manuellen Modellauswahl neu.

Wenn ein Abstimmungs-Download nicht neu startet, muss möglicherweise ein spezielles Wiederherstellungsverfahren durchgeführt werden.

Einführung

Installation und Setup der Software für das Konnektivitätsmodul sind mithilfe des Triumph Diagnosegeräts durchzuführen.

Die nachfolgende Anleitung beschreibt die nötigen Schritte für die Installation und das Setup der Software.

Vorbereitung

Laden Sie die neueste Version des Triumph-Diagnosegeräts auf Ihren Computer herunter und installieren Sie es, wie im Installationshandbuch für das Triumph-Diagnosegerät beschrieben.

Hinweis:

- **Je nachdem, welche Aktualisierung von Konnektivitätsmodul und Instrumentenabstimmung erforderlich ist, kann es bis zu 50 Minuten dauern, bis der Vorgang abgeschlossen ist.**
- **Bitte treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um eine versehentliche Unterbrechung der während dieses Vorgangs durchgeführten Abstimmungs-Downloads zu vermeiden.**

1. Wenn Sie die Diagnosesoftware auf einem Laptop ausführen, stellen Sie sicher, dass der Laptop-Akku voll aufgeladen ist. Schließen Sie ein Ladegerät an, damit sich die Laptop-Akkus nicht entladen können.
2. Deaktivieren Sie alle Einstellungen für den Ruhezustand und den Bildschirmschoner. Der PC/Laptop muss für die Dauer des Vorgangs eingeschaltet und wach bleiben.
3. Stellen Sie sicher, dass alle anderen Anwendungen auf dem PC/Laptop (einschließlich Internetbrowser) geschlossen sind.
4. Stellen Sie sicher, dass die Motorradbatterie voll aufgeladen ist (Batteriespannung mindestens 12,8 V). Schließen Sie ein zugelassenes (für die Verwendung mit wartungsfreien Batterien geeignetes) Batterieladegerät an, um während des Vorgangs die Batterieladung aufrechtzuerhalten.
5. Führen Sie während des Abstimmungs-Downloads NICHT die folgenden Schritte aus, es sei denn, Sie werden vom Diagnosetool dazu aufgefordert:
 - ▼ Zündung ausschalten.
 - ▼ Stellung des Motorstoppschalters ändern.
 - ▼ Stecken Sie den Diagnoseanschluss ab.

Vorbereitende Schritte

1. Bauen Sie das Konnektivitätsmodul ein, wie in der Zubehör-Montageanleitung beschrieben.

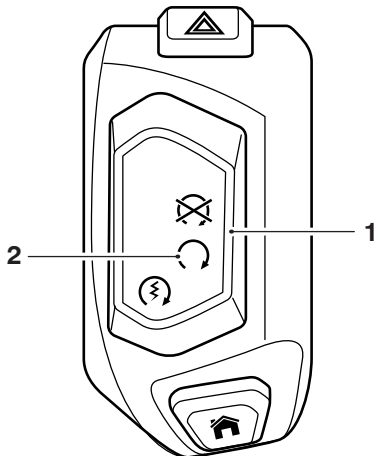
⚠ VORSICHT

Nur Modelle mit schlüsselloser Zündung: Schalten Sie die Zündung des Motorrads nicht mit einem Standardschlüssel oder einem Smart Key ein, der ausgeschaltet ist (rot leuchtet).

Die Verwendung eines ausgeschalteten Standardschlüssels oder Smart Keys kann dazu führen, dass die automatische Abschaltfunktion des Motorrads die während dieses Vorgangs durchgeführten Abstimmungs-Downloads unterbricht. Dies kann dazu führen, dass der Prozess fehlschlägt, was eine Fehlfunktion der Instrumente verursacht.

Schalten Sie bei der Durchführung dieses Vorgangs die Zündung des Motorrads unbedingt immer mit einem aktiven Smart Key ein. Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der Zündung, dass der Smart Key eingeschaltet ist (grün leuchtet). Sorgen Sie nach dem Einschalten der Zündung dafür, dass der aktive Smart Key für die Dauer des Vorgangs in Reichweite des Motorrads bleibt (ein Meter).

2. **Nur Modelle mit schlüsselloser Zündung:** Stellen Sie sicher, dass der Smart Key eingeschaltet ist (grün leuchtet) und für die Dauer des Vorgangs in Reichweite des Motorrads bleibt (ein Meter).
3. Schließen Sie das Triumph Diagnosegerät am Motorrad an und schalten Sie die Zündung ein.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Motorstoppschalter sich in Stellung „RUN“ (EIN) befindet.

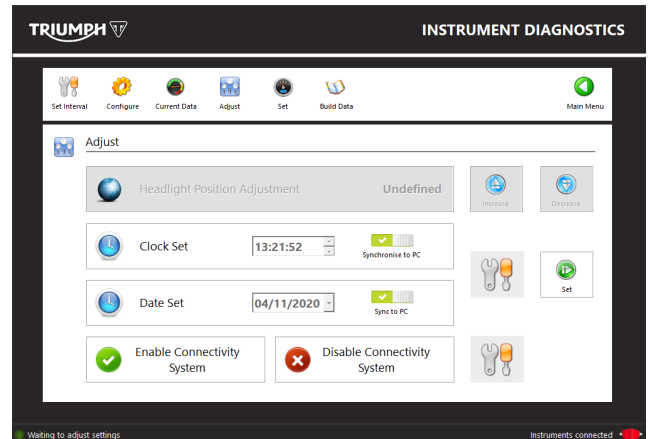


1. Motorstoppschalter
2. Stellung „RUN“

Hauptaktivitäten

5. Navigieren Sie zu „CHASSIS DIAGNOSTICS - IMMOBILISER DIAGNOSTICS - Adjust“ (Fahrgestelldiagnose - Instrumentendiagnose - Anpassen)

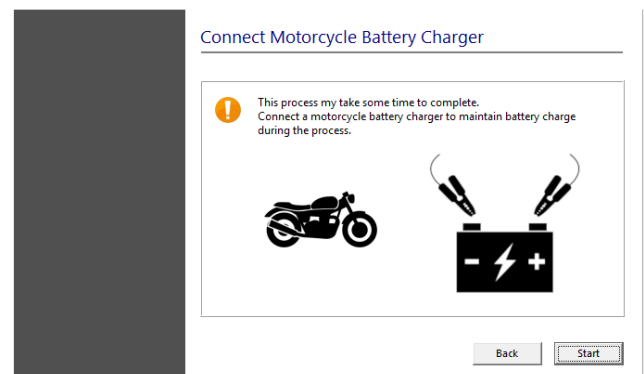
6. Klicken Sie auf **Konnektivitätssystem aktivieren**.



7. Geben Sie das Download-Passwort ein und klicken Sie auf „Next“ (Weiter).

Hinweis:

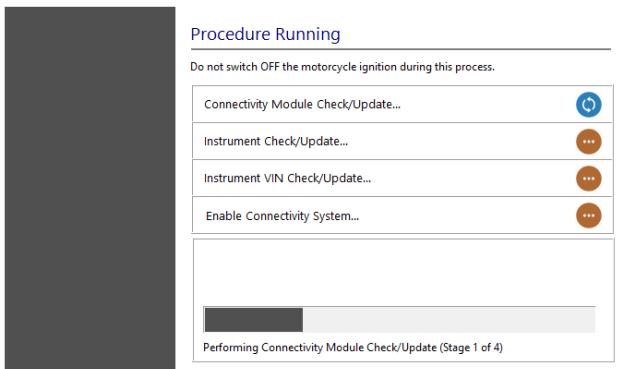
- **Das aktuelle Passwort für alle Downloads ist auf www.triumphonline.net zu finden.**
8. Das Diagnosegerät fordert Sie auf, ein Motorrad-Batterieladegerät anzuschließen, um während des Vorgangs die Stromversorgung aufrechtzuerhalten. Klicken Sie auf „Start“, um fortzufahren



9. Das Diagnosegerät startet dann einen Assistenten, um die erforderlichen Aktualisierungen der Abstimmung automatisch abzuschließen und die Konnektivitätsfunktionen zu aktivieren. Der Assistent führt Folgendes durch:
 - ▼ Überprüfung/Aktualisierung des Konnektivitätsmoduls.
 - ▼ Überprüfung/Aktualisierung der Instrumente
 - ▼ Überprüfung/Aktualisierung der Instrumenten-FIN
 - ▼ Aktivieren des Konnektivitätssystems.

Überprüfung/Aktualisierung des Konnektivitätsmoduls

Der Assistent überprüft das Konnektivitätsmodul auf eine aktuelle Abstimmung. Falls nötig wird die Abstimmung automatisch aktualisiert.



Der Assistent geht automatisch zum nächsten Schritt über, wenn das Konnektivitätsmodul auf dem neuesten Stand ist.

Überprüfung/Aktualisierung der Instrumente

Der Assistent überprüft die Instrumente auf eine aktuelle Abstimmung. Falls nötig wird die Abstimmung aktualisiert.

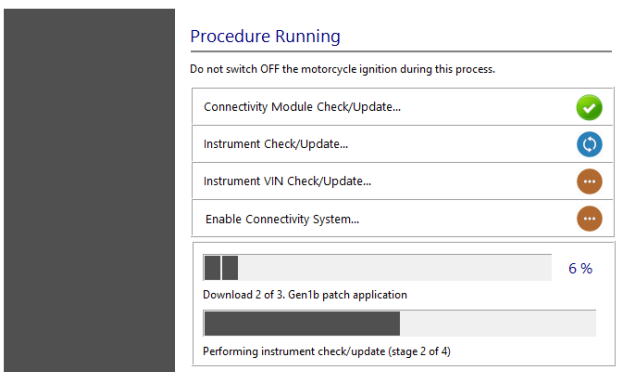
Wenn eine Aktualisierung der Abstimmung erforderlich ist, zeigt das Diagnosegerät ein Auswahlm Menü mit den für das angeschlossene Motorrad verfügbaren Abstimmungen an.

Wählen Sie die richtige Instrumentenabstimmung für Ihre Region aus und klicken Sie auf „Next“ (Weiter).

Gehen Sie sicher, dass die Angaben der ausgewählten Abstimmung korrekt sind, bevor Sie auf „Confirm“ (Bestätigen) klicken, um den Download zu starten.

Hinweis:

- **Die Aktualisierung der Instrumente kann je nach erforderlicher Aktualisierung bis zu 50 Minuten dauern.**



Der Assistent geht automatisch zum nächsten Schritt über, wenn die Instrumentenabstimmung auf dem neuesten Stand ist.

Überprüfung/Aktualisierung der Instrumenten-FIN

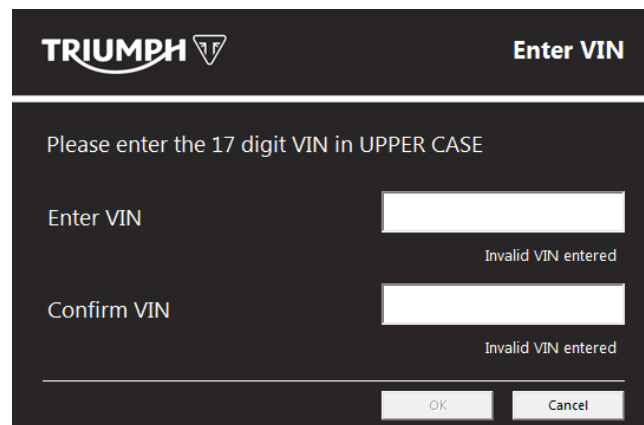
Der Assistent überprüft, ob die Instrumente mit der FIN des Motorrads programmiert wurden.

Wenn keine FIN programmiert ist, versucht das Diagnosegerät, die FIN-Angaben automatisch vom Motor-ECM zu beziehen, bevor sie in die Instrumente programmiert werden.

Hinweis:

- **Der Motorstoppschalter muss geöffnet sein (Stellung „RUN“), damit das Diagnosegerät mit dem Motor-ECM kommunizieren kann.**

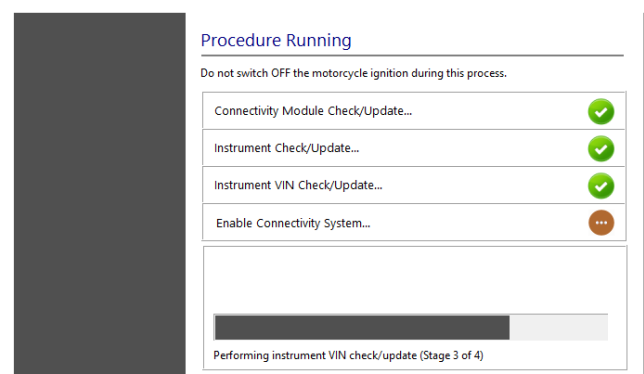
Wenn vom Motor-ECM keine FIN bezogen werden kann, wird ein Bildschirm zur manuellen FIN-Eingabe angezeigt.



Wenn dieser Bildschirm angezeigt wird, geben Sie die 17-stellige FIN des Motorrads ein. Alphabetische Zeichen müssen in Großbuchstaben eingegeben werden.

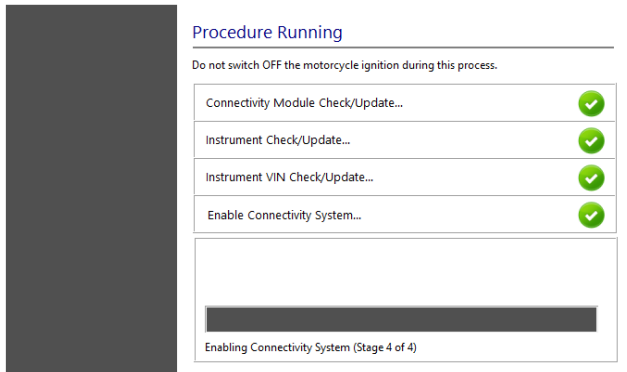
Geben Sie die FIN erneut ein, um zu bestätigen, dass sie korrekt ist, bevor Sie auf OK klicken.

Der Assistent geht automatisch zum nächsten Schritt über, wenn die Instrumente mit der FIN des Motorrads programmiert sind.

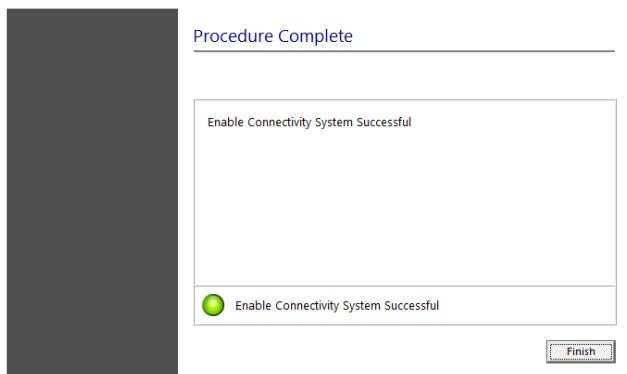


Aktivieren Sie das Konnektivitätssystem

Wenn die oben beschriebenen Systemaktualisierungen abgeschlossen sind, aktiviert der Assistent das Konnektivitätssystem.



Ein Bildschirm wird angezeigt, um zu bestätigen, dass das Konnektivitätssystem erfolgreich aktiviert wurde. Klicken Sie auf „Finish“ (Fertigstellen), um zum Bereich „Instrumentendiagnose“ zurückzukehren.



Hinweis:

- Es ist normal, dass nach Abschluss dieses Vorgangs DTCs gespeichert sind. Dies liegt daran, dass durch die Abstimmungs-Downloads die CAN-Kommunikation zwischen den ECMs unterbrochen wird.
- Nach Abschluss dieses Vorgangs werden Sie aufgefordert, alle ECMs auf gespeicherte DTCs zu überprüfen und diese gegebenenfalls zu löschen.

Anhang B - Übergabe des Konnektivitätsmoduls

Diese Seite muss zum Zeitpunkt der Übergabe des Motorrads an den Kunden ausgedruckt und diesem ausgehändigt werden.

Das Handbuch für My Triumph Connectivity kann unter dieser Adresse heruntergeladen werden:

<https://www.triumphinstructions.com/>

Geben Sie die Teilenummer „A9820200“ in das Suchfeld ein, um auf das Handbuch zuzugreifen.

